

michaela cremer



2003, Acryl/Lwd, 200 x 50 cm



2002, Acryl/Lwd, 200 x 50 cm



2002, Acryl/Lwd, 200 x 50 cm



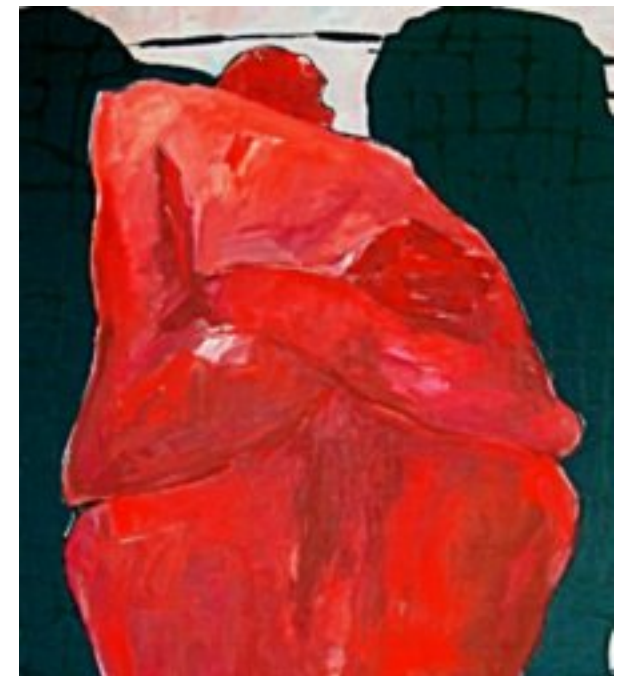
2001, Acryl/Lwd, 200 x 50 cm



Paar, 1998, Acryl/Lwd, 110 x 100 cm



Randerscheinung, 1998, 100 x 100 cm



o.T., 2004, Acryl/Lwd, 190 x 160 cm



AFIF-Fan, 2004, Acryl/Lwd, 190 x 160 cm

Nähe und Distanz

Figuren, eine Möglichkeit, den Menschen nahe zu bringen: immer schon vorbei und nie ganz vollendet.

Eine Variante seiner selbst. Sie tauchen auf, abwartend, in einer Weise in Bewegung, die kaum eine Bewegung ergibt. Eine Haltung, die aber den Gedanken an eine Handlung nicht ausschließt. Eine Wahrnehmung die sich immer wieder verschiebt, korrigiert. Wesen im Übergang. Wie der Name Zeichen der Identität eines Menschen ist, so ist seine Hand in ihrer Varianz ein Abbild seiner selbst. Die Gestik der Hände lässt uns nicht selten das Innere eines Menschen vernehmen, manchmal sogar verstehen, dennoch soll hier genau dieser Darstellungsmöglichkeit entgangen werden. Die entstandene Unmäßigkeit der Hände fällt auf die Figur zurück. Der Körper erträgt diese Dehnung ohne Anstrengung oder gar wesenhafte Deformation.



2004, Tusch/Papier, 70 x 100 cm



2004, Tusche/Papier, 100 x 70 cm



2004, Tusche/Papier, 70 x 100 cm



Soldat, 1993, Mischtechnik/Papier, 75 x 55 cm



Soldat



Soldat



Einbeiniger, 1992, Mischtechnik, 75 x 55 cm



2005, Tusche/Papier, 56 x 42 cm

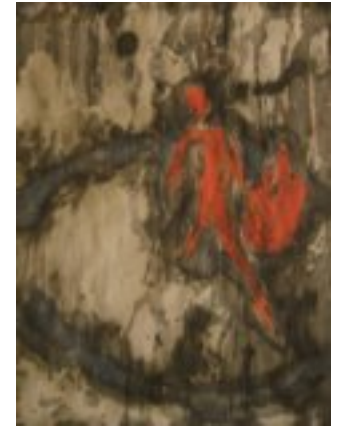




2005



1999



2004



2004



2001



2005



2002



2005



Verschwörung, 199,, Tusche/Papier, 70 x 50 cm



1998, 50 x 74 cm



1998, 50 x 74 cm



Der Geist der Freiheit, 2005, Acryl/Federn/ Lwd, 200 x 250 cm



Aus der Reihe: Häute und Hüllen, 2006, Acryl/Federn/Lwd, 200 x50 cm

Federn zu tragen bedeutet die Kraft des Vogels zu besitzen und fliegen in andere Reiche, um höheres Wissen zu erlangen. Sie bedeuten Souveränität, Stärke und Wahrheit. Sie sind das Zeichen der Meisterschaft und der Geist der Freiheit. Es sind die Augen, mit denen in weite Fernen und mysteriöse Tiefen geblickt wird.



hautnah, 2005/6, Acryl/Federn/Lwd, 120 x 120 cm



2005/6, Acryl/Federn/Lwd, 130 x 160 cm



o.T., 2005, Acryl/Federn/Öl/ Lwd, 100 x 100 cm

Einzel-und Gruppenausstellungen seit 1985

Auswahl:

2006 Düsseldorf, Landtag NRW: "scharf am

Ball" - 80 Jahre Gedok

2006 Heidelberg, Forum für Kunst:

Werkspionage-hautnah

2005 Heidelberg, Willibald-Kramm-Preis-
Stiftung (E)

2004 Heidelberg, Forum für Kunst: gezeichnet
und gemalt

2002 Bonn, Kurfürstliches Gärtnerhaus:
Varianten (E)

2002 Bonn, Rheinisches Landesmuseum, Alte
Rotation: schwarz auf weiß (K)

2001 Uelzen, Kunstverein: F.I.C.F. (Fédération
International Culturelle Féminine)

2000 Budapest, Ausstellung des BBK Bonn

2000 Kranj (Slovenia) World Festival Art on
Paper (K)

1999 Vilnius, Staatsgalerie: Acht Europäische
KünstlerInnen

1999 Bad Honnef K.S.I.: Häute und Hüllen (E)

1998 Bonn, Frauenmuseum: Dea Syria (K)

...

...

...

Ausbildung: 1980-1982 Hamburg, Irma
Weiland; Freie Malerei: u. a. Christian Sery,
Trir; Prof. L. Garda, Mönchengladbach
Mitglied:
BBK Heidelberg,
Heidelberger Künstlergruppe 79,
Gedok Bonn

Michaela Cremer

Am Gickelsberg 6

69181 Leimen

Tel: 06226/787408

Fax:06226/787789

michaelacremer@aol.com